



Bern, Oktober 2012

Information e-dec News (29)

e-dec Export & Import

Mit dem Release vom 28.10.2012 werden unter anderen folgenden Neuerungen umgesetzt:

Erweiterung der Auswahlliste „Vorpapiere“ im e-dec Import

Mit der Einführung von e-dec Web kommen auch vermehrt andere Dokumente vor, die in der Auswahlliste „Vorpapiere“ (PreviousDocument, PreviousDokumentType) nicht aufgeführt sind.

Auch auf Grund der Rückmeldungen der Zollämter wurde entschieden, die bestehende Liste „Vorpapiere“ mit den folgenden Auswahlmöglichkeiten zu erweitern:

- 11.51 Nationales Geleitschein, verbürgt
- 11.52 Nationales Geleitschein, hinterlegt
- 15.25 Vormerkschein für Strassenfahrzeuge und Schiffe
- 11.61 Vormerkschein / Transitschein

Nummerierung der e-dec Importzollanmeldungen

Die Nummerierung der e-dec Importzollanmeldungen wird mit dem Herbstrelease auf das 18-stellige MRN-Format umgestellt. Zukünftig beinhaltet die Nummer die Jahreszahl, den Ländercode und die Bezeichnung e-dec Import: Beisp. 12CHEI000000000000. Grund für die Umstellung ist die Harmonisierung der Nummerierungen aller Zollanmeldungen.

Gemäss den publizierten e-dec Spezifikationen ist das Feld Zollanmeldungsnummer von jeher mit an...21 (alphanummerisch bis 21 Zeichen) definiert. Sofern andere Formate realisiert wurden sind ev. Anpassungen in den Systemen der Zollbeteiligten nötig.

Neu Plausibilitätsregeln

Permit Check

R210i; Neu wird beim Verlagerungsverfahren der MWST die Bewilligungsnummer überprüft.

Other Header Check

R306; Der Abladeort wird neu im Import beim Veranlagungsort Domizil (ZE) obligatorisch.

Versions Check

R307, E197; Löschprozedur auf der e-dec Live Datenbank, diese Rule ist temporär. Während einem bestimmten Zeitraum wird im e-dec System eine Datenlöschung vorgenommen. Um einen Datenverlust bei gleichzeitiger Bearbeitung der Veranlagung durch den Zollkunden zu verhindern, erhält dieser einen entsprechenden Plausibilitätsfehler.

Fee Check

R222; Hier wurde die Beschreibung der Plausibilitätsregel in der technischen Beschreibung angepasst.

MINERAL-OIL TAX CHECK

E196; für die Steuersicherheit, beim den Export-Codes 11 – 14 müssen die Lagernummer und die Firmennummer angegeben werden. (Lagernummer Minöst und Firmennummer bei Export Codes 11 – 14 zwingend)

Specific Check 2

E139; Wegen neuer Vorschriften wird diese Regel wird auf den 01.12.202 deaktiviert

Rückerstattungsbelege

Das Datum der Rückerstattungsbelege wurde angepasst. Es erscheint nun das Datum des dazugehörigen Tagesabschluss.

Sprachauswahl

Die Probleme bei der Sprachauswahl im e-dec DocumentGUI und e-dec ZugangsgcodeGUI wurden gelöst.

Veranlagungsverfügungen mit Fr. 0.00 Beträgen

Die Ansicht der Veranlagungsverfügungen wurde angepasst. Es ist nun besser ersichtlich, wenn Beträge zwar aufgeführt aber nicht erhoben werden.

eVV, Spediteurdaten im xml receiptRequestResponse

Neu wird neben der Spediteur-, Deklarantennummer im Feld „declarant“ die Adresse gemäss Stammdaten automatisch ergänzt.

Weitere Informationen zu Plausibilitätsregeln und Anpassungen für den Herbstrelease 2012 finden Sie unter folgenden Links:

[Historisierung der Plausibilitätsregeln](#)

[Fachliche Plausibilitätsregeln](#)

[Technische Plausibilitätsregeln](#)

[e-dec Release Notes](#)

Zusätzliche Information (nicht mit diesem Release verbunden)

e-dec Import: Verwechslung von Ursprungs- und Versendungsland

Kontrollen durch die OZD, Sektion Datenbearbeitung haben ergeben, dass bei der Anmeldung Ursprungs- und Versendungsland oft verwechselt werden.

Seit dem 1. Januar 2012 gilt das Ursprungsland für die Statistik des Aussenhandels als erstes Partnerland. Das **Ursprungsland** ist bei der Anmeldung von Waren **für jede Position** in der Einfuhrzollanmeldung anzugeben (Feld „Präferenz“).

Ebenfalls seit 1. Januar 2012 ist als zweites Partnerland das Versendungsland in den Kopfdaten der Einfuhrzollanmeldung anzugeben.

Detaillierte Informationen zu den Ländern sind dem [D. 25 Ziff. 2.3.4](#) zu entnehmen. Wir bitten Sie, bei der Anmeldung des Landes die Vorschriften einzuhalten.

Ausfuhren nach Samnaun

Zur Erinnerung. Ausfuhren nach Samnaun sind im e-dec ausnahmslos wie folgt anzumelden ([Allgemeine Informationen e-dec Export](#)):

Code „Freizonenverkehr“ (Domain 28) = „Samnaun“ (Wert 66)

Freundliche Grüsse

[KSC Helpdesk](#)